

GOVA[®]home⁺ PLAST

A broad and
sustainable vision
| GOVADECK[®]

04/2014



- NL** Plaatsingsvoorschriften Govadeck[®] terras
- F** Instructions de montage terrasse Govadeck[®]
- D** Verlegeanleitung Govadeck[®] Terrassen
- UK** Installation instructions Govadeck[®] terrace.

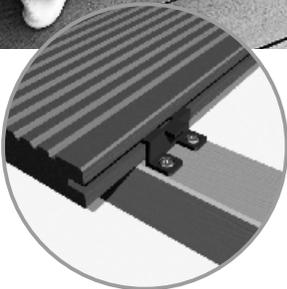




GOVA[®] home+ PLAST

| GOVADECK[®]

Abschlussprofil

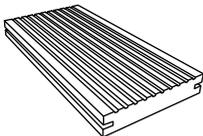


Gova-Connect

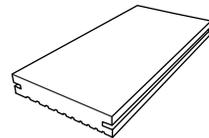
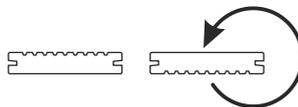
Eine Govadeck Terrasse wird mit dem Gova-Connect-System verlegt. Der Gova-Connect ist ein hochwertiger Kunststoffhalter, in den die Terrassenbretter eingeschoben werden. Diese Gova-Connect werden auf der Unterkonstruktion im Abstand von 35 cm geschraubt.

Das Kunststoffbrett wird mit den seitlichen Nuten in die Gova-Connect eingeschoben. Durch dieses System wird das produktspezifische Ausdehnungsverhalten der Kunststoffbretter berücksichtigt und auf der Oberfläche der Terrasse sind keine Schrauben zu sehen.

1 Brett = 2 Ausführungen!



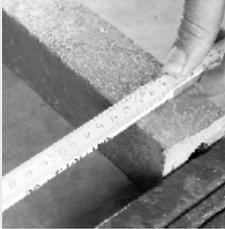
genutet



flach

! Bevor Sie mit der Montage Ihrer Govadeck Terrasse beginnen, sollten Sie diese Verlegeanleitung aufmerksam durchlesen. Durch eine fehlerhafte Montage können im Nachhinein Probleme entstehen. Bitte folgen Sie daher genau den Anweisungen auf den nachfolgenden Seiten, so dass Sie anschließend Ihre Terrasse sorglos genießen können.

Bretter, Unterlegpfosten und Abschlussprofile



ECO-Unterlegpfosten
5 x 5 x 240 cm
Gewicht 5,6 kg pro Stück



Terrassenbretter CLASSIC
3 x 15 x 360 cm
Lieferbar in 5 Farben
Gewicht 14,6 kg pro Stück



Abschlussprofil
3 x 8,2 x 360 cm
Gewicht 7,9 kg pro Stück

3% Toleranz
Stärke, Länge und Breite

Zubehör



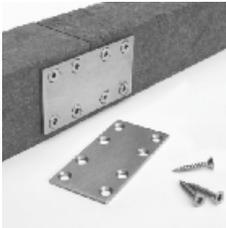
Gova-Screw
Edelstahl Torx Senkschrauben
Typ 4 x 20 mm (200 in 1 Verpackung)
Typ 5 x 80 mm (100 in 1 Verpackung)
Typ 5 x 100 mm (100 in 1 Verpackung)



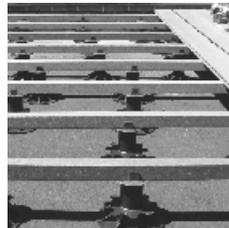
Gova-Connect
1 Verpackung =
100 Gova connects
200 Schrauben
(Edelstahl Torx 4 x 20 mm)



Gova-Start-Connect
1 Verpackung =
25 Gova-Start-Connects
50 Schrauben
(Edelstahl Torx 4 x 20 mm)



Gova-Fix
1 Verpackung =
25 Gova-Fix
(Edelstahl Verbindungsplatten 2 x 40 x 77 mm)
200 Schrauben
(Edelstahl Torx 4 x 20 mm)



Govalift
5 Typen für mehrere Höhen
1 Govalift jede 35 cm (unter den Unterlegpfosten)
per m² : 6,5 St.

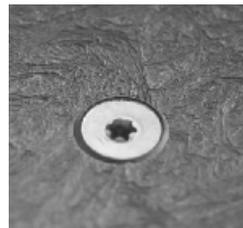
Typ	St. pro Verpackung
3/5 cm	50
5/9 cm	50
9/13 cm	50
11/15 cm	40
15/19 cm	40

Damit man eine optimale Entwässerung der Terrasse erhält, empfiehlt es sich ein Gefälle in der Längsrichtung der Bretter anzulegen. Dieses Gefälle sollte minimal 10 mm pro Meter sein.

ERFORDERLICHE SCHRAUBEN

Verwenden Sie unsere Edelstahl Gova-Screw Senkschrauben (Torx)

- für das Befestigen der Gova-Connects auf den Unterlegpfosten: 4 x 20 mm
- für das Verbinden der Unterlegpfosten miteinander: 5 x 100 mm
- für das Befestigen der Gova-Fix Verbindungsplatten: 4 x 20 mm
- für das Befestigen der standard Einfassung: 5 x 80 mm
- für das Befestigen der Bretter wo sichtbar: 5 x 80 mm



WERKZEUGE

Die Govadeck Terrassenbretter können mit den gleichen Werkzeugen bearbeitet werden, die auch für die Bearbeitung von Holz verwendet werden. Es muss langsam und gleichmäßig gebohrt und gesägt werden, um u.a. saubere Schnittkanten zu erhalten. Bei Edelstahl Schrauben von 5 x 80 mm ist Vorbohren (4 mm) empfehlenswert. Es vereinfacht das Bohren und verhindert das die Schrauben beim losschrauben, abbrechen.

Um sichtbare Schrauben zu versenken (z.B. in einem Abschlussprofil) ist es empfehlenswert einen Aufsteck-Senker auf den 4 mm Bohrer womit man vorbohrt, zu montieren



Aufsteck-Senker



LAGERUNG DER PFOSTEN UND BRETTER :

Die Govadeck® Terrassenbretter sollten bei der Lagerung stets auf einer ebenen Fläche liegen und nicht durchhängen, um Verformungen zu vermeiden.

UNTERGRUND

Der Untergrund muss fest, eben, stabil und ausreichend stark sein. (Beton, Platten, mit Zement verfestigter Sand, Kies...). Wenn der Untergrund sich senkt, senkt sich auch die Terrasse.



GRÜNDLICH AUSMESSEN IST SEHR WICHTIG !

Es ist erforderlich die Terrasse gründlich auszumessen. Nicht nur um die genauen Mengen zu berechnen, aber auch um eine solide Unterkonstruktion zeichnen zu können.



+/- Material pro m²: (Angabe !)

1,85 Bretter 3 x 15 x 360 cm
1,39 eco-Unterlegpfosten 5 x 5 x 240 cm
18,5 x Gova-Connect
2,5 x Gova-Fix
57 x Gova-Screw 4 x 20
10 x Gova-Screw 5 x 100
Eventuell
Gova-Lift
6,5 st pro m²

Berücksichtigen Sie die max. Ausdehnung in Relation zur Verlegetemperatur, so dass die Profile nicht zwischen Mauern oder anderen Abschlüssen eingeklemmt werden. Ansonsten könnte dies zur Folge haben, dass Gegenstände weggedrückt oder die Bretter sich krümmen könnten.



Je höher die Temperatur bei der Verlegung, desto kleiner ist die max. Ausdehnung.
Je niedriger die Temperatur bei der Verlegung, desto höher ist die max. Ausdehnung.

AUSDEHNUNGSTABELLE

maximale Ausdehnung pro laufendes Meter
 (maximales Schrumpfen zur Info)
für folgende Verlegetemperaturen

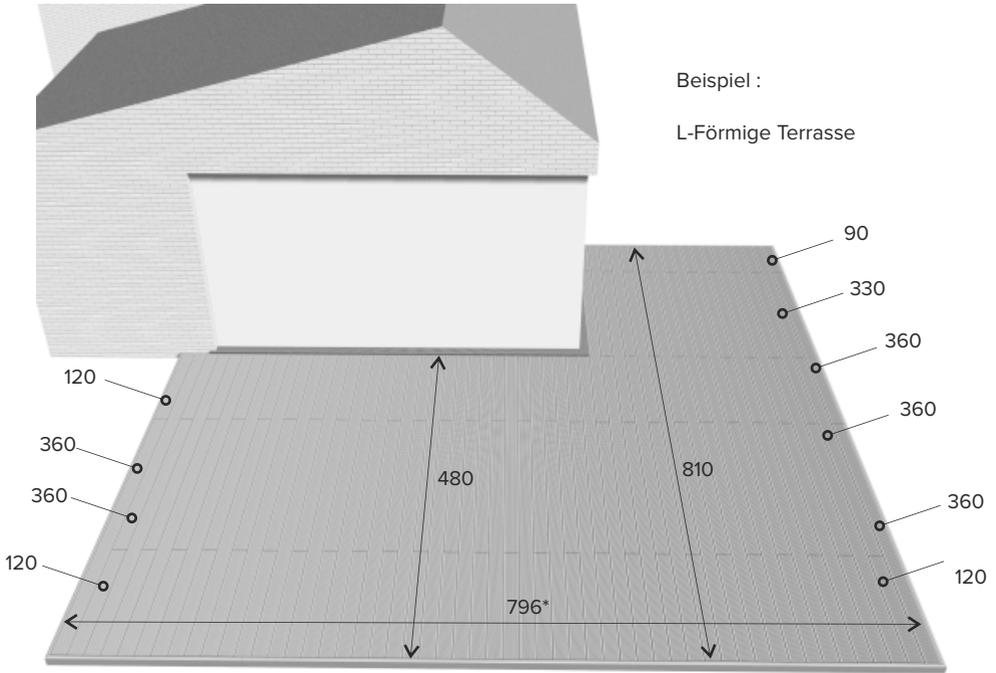
0°C	5°C	10°C	15°C	20°C	25°C	30°C	35°C	40°C
+ 5 mm (- 2 mm)	+ 4,5 mm (- 2,5 mm)	+ 4 mm (- 3 mm)	+ 3,5 mm (- 3,5 mm)	+ 3 mm (- 4 mm)	+ 2,5 mm (- 4,5 mm)	+ 2 mm (- 5 mm)	+ 1,5 mm (- 5,5 mm)	+ 1 mm (- 6 mm)



Minimalste Temperatur in Westeuropa = ca. - 20°C. Maximale Temperatur, bei z.B. schwarzen Brettern, in voller Sonne = ca. 50°C. Geht man bei der Verlegung der Bretter von einer normalen Umgebungstemperatur, von 10 bis 20°C aus, dann ist der maximale Temperaturunterschied ca. 40°C nach oben (Ausdehnung!) und auch ca. 40°C nach unten (Schrumpfung!) Diese Werte beweisen die Notwendigkeit zu rechnen mit Ausdehnung und Schrumpfung.

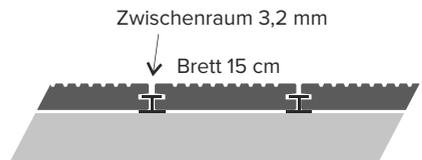
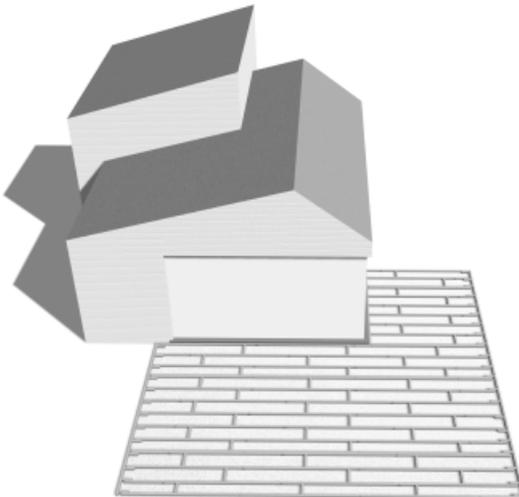


Das Bild zeigt uns die mögliche Auswirkungen auf die Terrasse wenn nicht gerechnet wird mit die Ausdehnung der Unterkonstruktion. Es ist erforderlich einen Zwischenraum zu lassen.



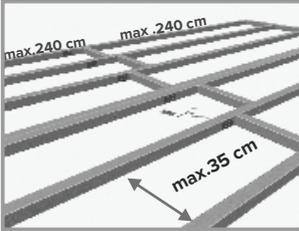
Es ist wichtig die Richtung der Bretter zu bestimmen bei der Zeichnung der Unterkonstruktion und der Terrasse.

Um die Auswirkung der Ausdehnung zu beschränken soll die Linierrichtung der Bretter die kurze Seite der Terrasse (Breite) folgen. Berücksichtigen Sie beim Entwurf die Produktionslänge der Bretter um die Menge Reststücke einzuschränken. Die Bretter werden am besten in Verband verlegt wobei die Sägeschnitte auf eine Linie gestellt.

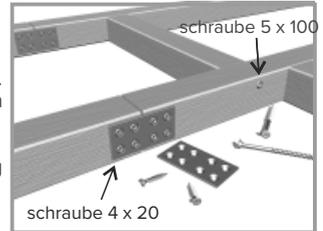


(*) Berechnung Terrasse in die Breite
 $52 \text{ Bretter} = 52 \times 15 \text{ cm} = 780 \text{ cm}$
 $51 \text{ Zwischenräume} = 51 \times 0,32 \text{ cm} = 16,32 \text{ cm}$
 Total = +/- 796 cm

Es ist wichtig diese Abmessungen zu kennen für die Planung der Unterkonstruktion...



Es werden die verrottungsbeständige Kunststoff-Unterlegpfosten verwendet mit den Abmessungen 5 x 5 x 240 cm. Der Abstand zwischen den Pfosten beträgt max. 35 cm. Es entsteht einen Rahmen der immer korrekt ausgefüllt werden soll um Senkung zu vermeiden. Die Unterkonstruktion muss immer eine solide Konstruktion sein.



Aufgrund der Temperaturschwankungen dehnen sich die Terrassenbretter aus bzw. ziehen sich wieder zusammen. Auch die Unterlegpfosten dehnen sich aus aber weniger als die Terrassenbretter da sie nicht dem direkten Sonnenlicht ausgesetzt sind. Eine solide Unterkonstruktion ist wichtig wobei die Unterlegpfosten miteinander verbunden sind damit sie sich nicht verschieben. Querstücke werden jede 240 cm zwischen den Unterlegpfosten verlegt und befestigt. Vor allem an der Verbindungsstelle, an der zwei Unterlegpfosten von 240 cm aufeinander treffen. Die Querstücke werden aus Unterlegpfosten geschnitten.

Es ist wichtig das die Unterkonstruktion in einen Rahmen gefasst ist, damit diese solide und stabil ist. Unterlegpfosten werden ebenfalls mit Hilfe der Gova-Fix-Verbindungsplatten und Gova-Screw Schrauben von 4 x 20 mm miteinander verbunden (an jede Seite eine Platte). Querpfosten werden mit Gova-Screw Schrauben von 5 x 80 mm befestigt. (vorbohren)



Schauen Sie sich unser Video an auf www.govaplast.com

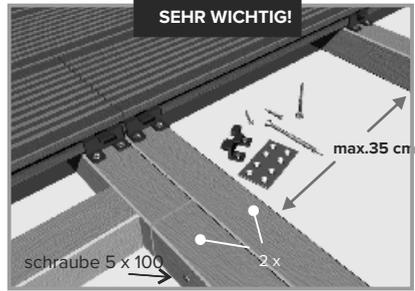


Bevor Sie mit dem Entwurf der Unterkonstruktion beginnen, sollten Sie folgendes beachten:

Die Verbindungsstelle der beiden Terrassenbretter sollte immer mit zwei Unterlegpfosten unterstützt werden.

Die zwei Unterlegpfosten werden mit Hilfe der Gova-Screw 5x100 mm Schrauben jede 50-60 cm miteinander verbunden (vorbohren).

An der Verbindungsstelle werden die beiden Terrassenbretter jeweils mit einem Gova-Connect pro Unterlegpfosten (d.h. 2 Gova-Connects nebeneinander) befestigt.

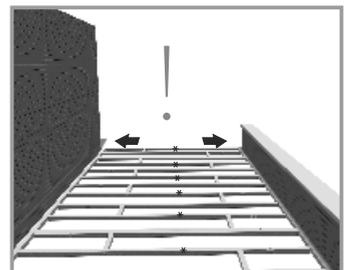


Es empfiehlt sich eine Verlegung im Verband durchzuführen mit den Sägeschnitten auf eine rechte Linie, damit die Verbindungsstelle der Terrassenbretter sich auf einem Doppel- Unterlegpfosten befindet.

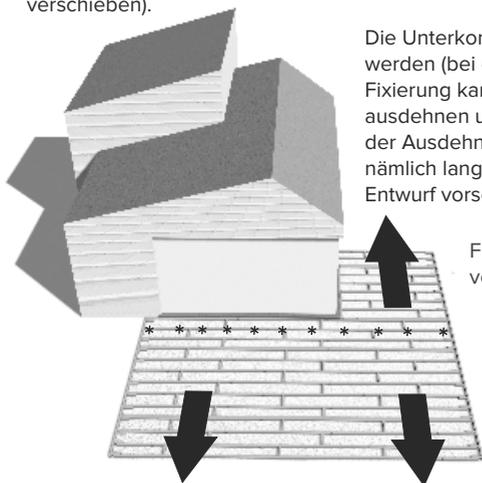
Wippende Terrassenbrettern oder eine Krümmung der Bretter werden dadurch vermieden.

Berücksichtigen Sie die Ausdehnung in Relation zur Verlegetemperatur, und lassen Sie ausreichend Abstand zwischen Profile und Mauern oder anderen Abschlüssen. ('Berechnung des Ausdehnungsverhaltens') Je grösser die Unterkonstruktion, desto wichtiger es ist.

Beachten Sie bitte für die Montage der Unterkonstruktion auch die Angaben zum Ausdehnungsverhalten! Die Unterkonstruktion dehnt weniger aus als die Terrassenbretter, aber sehr grossflächige Unterkonstruktionen haben folgegemaäss eine grössere Ausdehnung und sollten in ihrem Ausdehnungsverhalten in keinem Fall eingegrenzt werden (durch Wände, Sockel etc.).

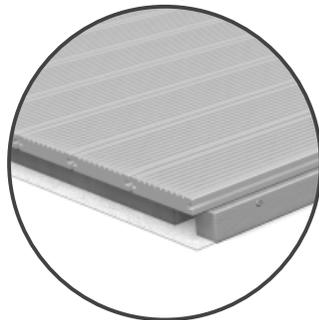


Falls keines Risiko besteht, dass die Unterkonstruktion zwischen zwei Mauern (oder andere Abschlüsse) eingeklemmt wird, (so dass sich die Unterkonstruktion frei ausdehnen kann), ist es erforderlich den ersten Unterlegpfosten zu fixieren (z.B. an der Fassade, auf dem Boden), um einer Verschiebung entgegen zu wirken (durch den täglichen Prozess von Ausdehnen und Zusammenziehen unter Einfluss der Temperaturunterschiede, kann sich die Unterkonstruktion verschieben).



Die Unterkonstruktion soll auf eine Linie an dem Grund fixiert werden (bei einer Dachterrasse an der Fassade). Durch diese Fixierung kann die Unterkonstruktion auf kontrollierte Weise ausdehnen und schrumpfen. Durch den fortwährenden Prozess der Ausdehnung bzw. Schrumpfung, kann die Konstruktion sich nämlich langsam verschieben. Diese Fixierung soll schon beim Entwurf vorsehen sein.

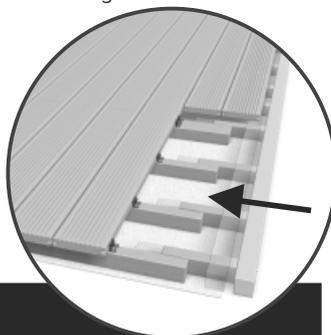
Fixierung mit Nageldübel von 10 x 160 mm



Weiter empfehlen wir die Unterkonstruktion in die Brettrichtung einige Zentimeter kürzer als die Terrassenoberfläche zu vorsehen, insbesondere wenn man eine Einfassung montieren möchte. Hierdurch wird die Schrumpfung dieser Einfassung (an der Querschicht des Brettes befestigt) ermöglicht. Der maximale Überstand der Terrassenbretter an den äußeren Enden der Unterkonstruktion sollte maximal 5 cm betragen.

Ein praktischer Tip :

Um das letzte Brett genau auf die Unterkonstruktion anschließen zu lassen, soll man dafür sorgen das der letzte Unterlegpfosten noch verschieben werden kann. Bevor die letzte zwei Bretter verlegt werden, kann man genau die Stelle der Fixierung des Pfosten bestimmen.



Sorgfältige Skizze der Unterkonstruktion !

Machen Sie sich eine Handskizze ihrer Terrasse, so dass Sie im Voraus wissen, wie die Bretter gesägt und verlegt werden müssen und wie die Unterkonstruktion sein muss, um die Unterstützungsfunktion der verbundenen Terrassenbretter zu erfüllen. (Verlegung wobei die Verbindungsstelle der Terrassenbretter sich auf einem Doppel-Unterlegpfosten befindet). Bestimmen Sie gleichzeitig die Linie der Befestigung der Unterkonstruktion um die Ausdehnungsrichtung zu kennen.

Wenn gewünscht, informieren Sie sich bei Ihrem Govadeck-Händler.

Die Unterlegpfosten sind nicht selbsttragend und müssen direkt auf einen ebenen Untergrund gelegt werden. An der Stelle an der sie nicht der Untergrund berühren, muss der Zwischenraum (um die 35 cm) aufgefüllt werden.

Hierzu verwenden Sie ein gummi pad, der verrottungsbeständig ist, nicht verschiebt, die Dachfolie schützt und die Drainage ermöglicht.



Verwenden Sie eine lange Wasserwaage



Es ist sehr wichtig, dass die Entwässerung der Terrasse nicht durch die Unterkonstruktion behindert wird: das Wasser muss immer unter der Unterkonstruktion durchfließen können! Das ist vor allem bei Dachterrassen sehr wichtig. Wenn die Unterkonstruktion sehr plan auf dem Untergrund aufliegt, empfiehlt es sich, Drainageöffnungen in die Unterlegpfosten zu sägen, damit Stauwasser restlos abfließen kann.



Um Feuchtigkeitsprobleme zu vermeiden sollen die Bretter nicht in Richtung auf die Fassade abfallen.

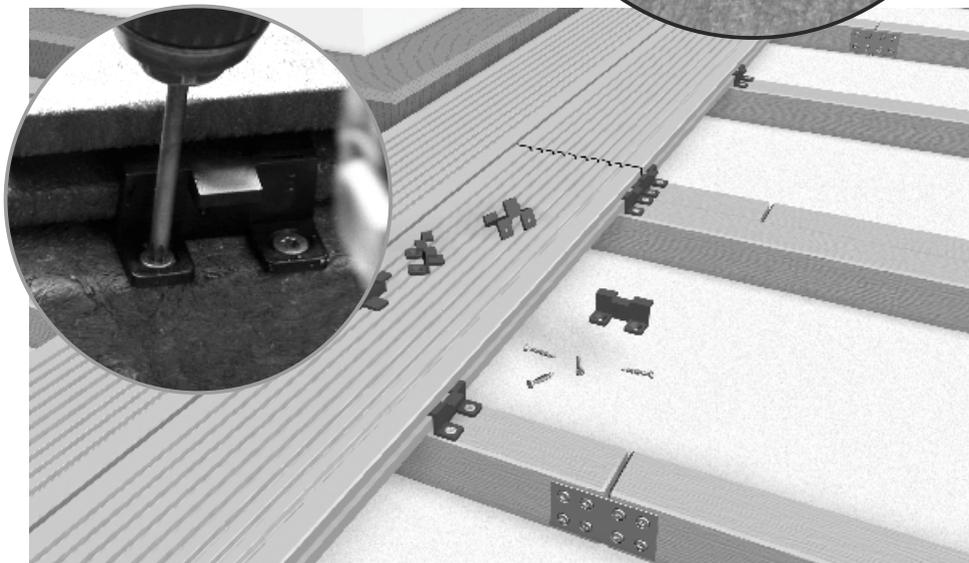
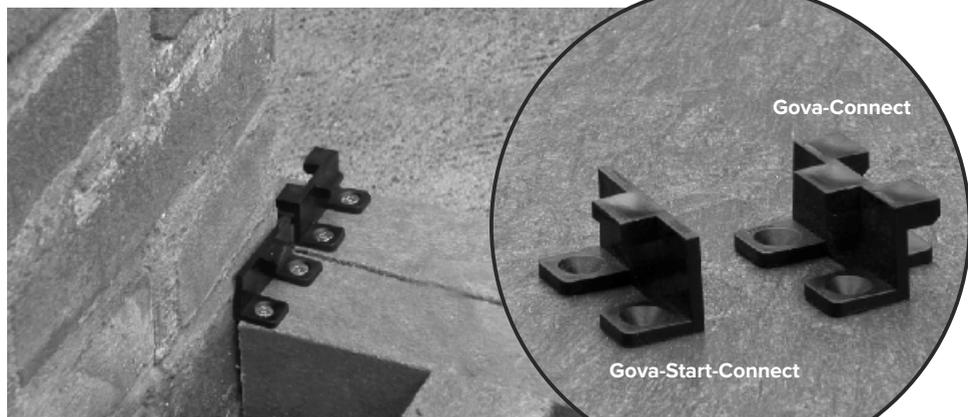
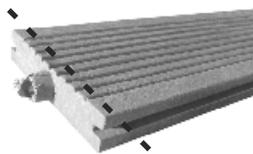


Verwenden Sie Gova-Lift Terrassenträger um Bodenungleichheit ab 3 cm zu füllen. (lieferbar in 5 Höhen bis max. 19 cm)

Es ist oft praktischer die Montage der Unterkonstruktion zusammen mit der Montage der Terrassenträger auszuführen weil eine montierte Konstruktion nicht leicht handlich ist.



Die Govadeck Terrassenbretter werden in einer Länge von 360 cm produziert. Geringe Toleranzen in der Länge sind möglich und normal. Die Standardlängen der Bretter, die direkt aus der Form kommen, weisen beidseitig Spritzreste auf, die abgesägt werden müssen. Durch das Sägen können, aufgrund der Temperaturunterschiede, geringe Längenunterschiede auftreten: ein „kaltes“ Profil, dass auf die selbe Länge gesägt wird, wie ein Profil, dass z.B. längere Zeit in der Sonne lag, kann hinterher etwas länger sein. Es ist empfehlenswert alle Bretter bei der selben Temperatur zu sägen, z.B. in der Garage. Beobachten Sie den erforderliche Abstand zwischen den Brettern und der Mauer oder anderen Abschlüssen. (Ausdehnungstabelle)



Es empfiehlt sich bei Terrassen, bei denen mehrere Bretter in Längsrichtung hintereinander verlegt werden müssen, eine Verlegung im Verband durchzuführen. Diese Verlegung wurde schon beim Entwurf der Unterkonstruktion beobachtet. Die Verbindungsstelle der Terrassenbretter sollte immer mit zwei Unterlegpfosten unterstützt werden und die beiden Terrassenbretterenden werden jeweils mit einem Gova-Connect pro Unterlegpfosten (d.h. 2 Gova-Connects nebeneinander) befestigt.



Die Terrassenbretter werden ebenfalls mit Hilfe der Gova-Fix-Verbindungsplatten in Längsrichtung miteinander verbunden. Anschliessend können die „verlängerten“ Terrassenbretter umgedreht und in das Gova-Connect eingeschoben werden.

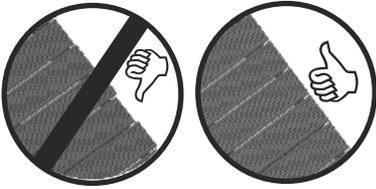


Durch diese Art der Verbindung von zwei hintereinander verlegten Terrassenbrettern werden Spalte zwischen den Terrassenbrettern oder eine Krümmung der Bretter vermieden.

Das Ausdehnen und Zusammenziehen der Kunststoffbretter verlagert sich jetzt auf die äußeren Enden der verbundenen Profile.

Ausdehnung nur an einer Aussenseite des Terrassenbrett (Terrasse mit Fassade/Mauer auf eine Seite)

Wir empfehlen die Bretter nur an einer Außenseite (vorzugsweise an der Fassadenseite) mit Edelstahlschrauben von 5 x 80 mm an der Unterkonstruktion zu fixieren.



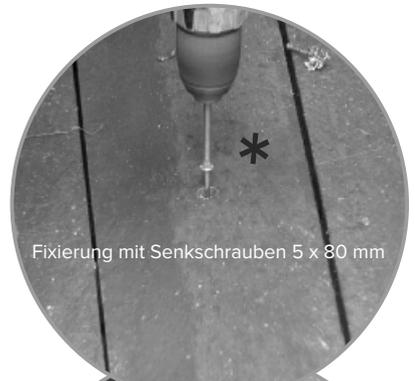
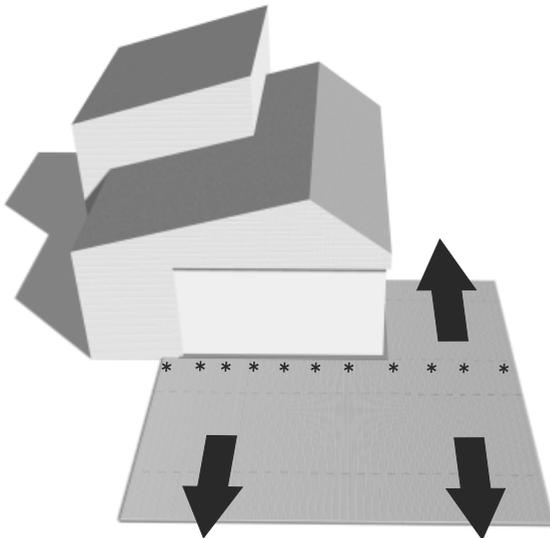
Diese Fixierung hat folgende Vorteile:

- Die Bretter dehnen sich alle nur in eine Richtung aus.
- Trotz des fortwährenden Prozesses der Ausdehnung Schrumpfung, bleiben die Bretter ordentlich nebeneinander liegen. Im Gegensatz zu lose liegenden Brettern, die sich mit der Zeit gegeneinander verschieben.

Verhältnismäßige Ausdehnung an beiden Aussenseiten des Terrassenbrett (Terrasse zwischen 2 Mauern verfasst, oder L-Förmige Terrasse)

Um die Ausdehnung verhältnismäßig über die beiden Aussenseiten der Bretter zu verteilen, werden die Bretter, wenn möglich, in der Mitte auf die Unterkonstruktion fixiert.

Sicher Bretter die in Längsrichtung miteinander verbunden sind.

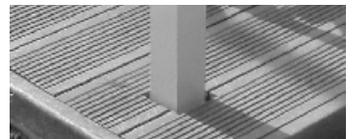


Fixierung mit Senkschrauben 5 x 80 mm

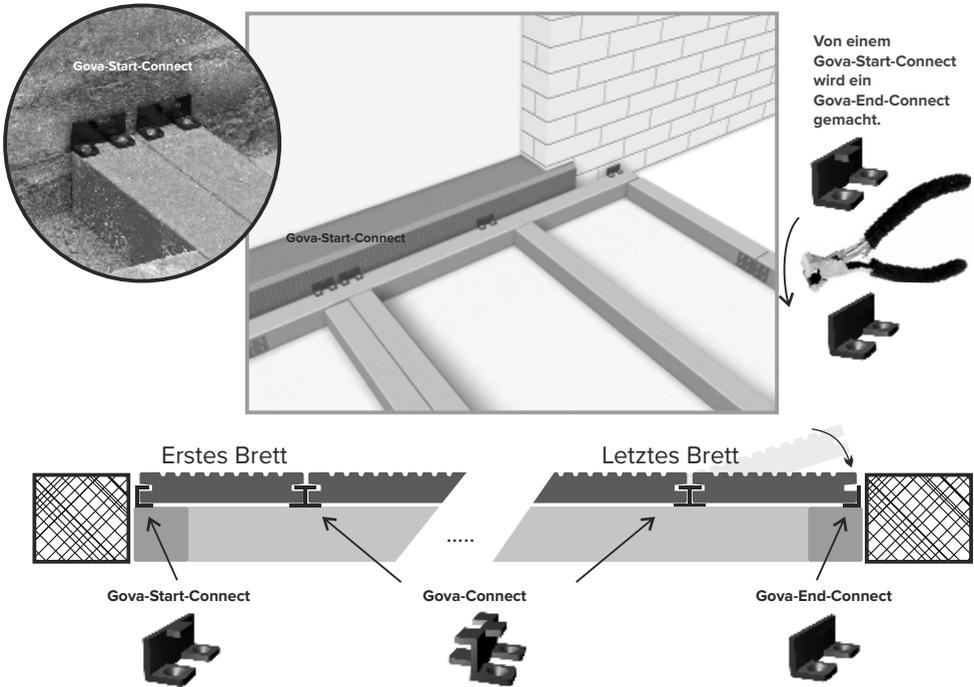


Diese Fixierung kann auch geschehen durch die Schrauben unsichtbar zu befestigen. Es muss langsam geschehen und vorbohren ist empfehlenswert. Diese Fixierungsweise soll während die Verlegung geschehen und nicht nachträglich.

Beobachten Sie immer den erforderliche Abstand zwischen den Brettern und der Mauer oder anderen Abschlüssen. (Ausdehnungstabelle)

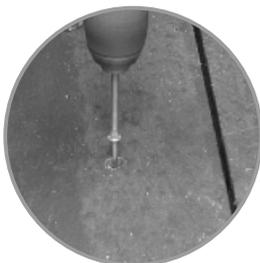


Terrassen ohne Einfassung (gegen Wand und/oder falls versenkt)

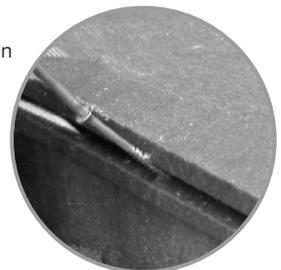


Für die erste Reihe Bretter verwendet man die Gova-Start-Connect. Eine Reihe Gova-Start-Connect wird auf die Unterkonstruktion geschraubt und das erste Brett wird in diese Connecthalter eingeschoben. Das erste Terrassenbrett muss fest in den Gova-Connect sitzen und gleichmäßig in einer Linie liegen. Anschließend schiebt man die zweite Reihe Gova-Connects in die freie Nut des Brettes und schraubt man den Gova-Connect auf dem Unterlegpfosten fest mit Edelstahl Schrauben von 4 x 20 mm.

Die letzte Brettreihe liegt in den Gova-End-Connect die erst festgeschraubt wurden, bevor man das Brett einschreibt. Dieser Gova-End-Connect wird erhalten durch die obere Lasche einer Gova-Start-Connect abzukneifen. Verwenden Sie hierfür eine scharfe Kneifzange. Dann wird das Brett auf die Unterkonstruktion festgeschraubt (bei den Connecthaltern, d. h. +/- jede 40 cm) mit Schrauben von 5 x 80 mm.

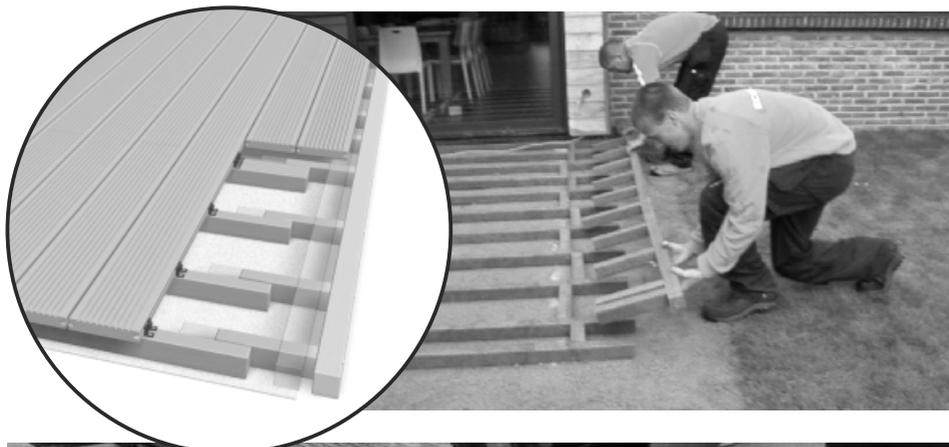


Diese Fixierung kann auch geschehen durch die Schrauben unsichtbar zu befestigen. Sehe Bild rechts. Es muss langsam geschehen und vorbohren ist empfehlenswert. Diese Fixierungsweise soll während die Verlegung geschehen und nicht nachträglich.



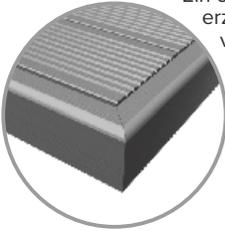
Terrassen mit Einfassung

Zuerst wird den äusseren Ecoposten der Unterkonstruktion auf die genaue Endstelle geschoben so dass das letzte Terrassenbrett den Pfosten leicht überhängt. Dieser äussere Pfosten wird dann auf die Unterkonstruktion festgeschraubt.



Für das letzte Brett werden keine Gova-Connects verwendet, um das Montieren der Einfassung nicht zu behindern. Statt Gova-Connects können Keile verwendet werden, als alternative Ausfüllung der 3 mm Öffnung zwischen Ecoposten und Terrassenbrett.

Die Befestigung des letzten Brettes geschieht mit einem Senkschraub an die Oberseite oder unsichtbar mit einem Schraub durch die Seite des Brettes. Vorbohren ist empfehlenswert.

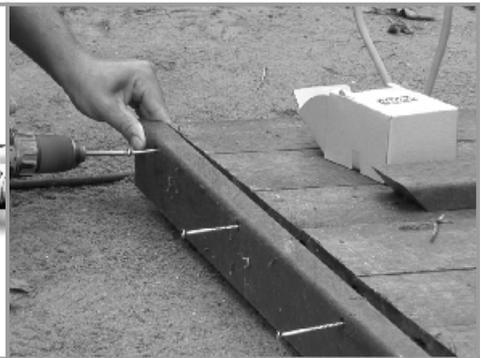
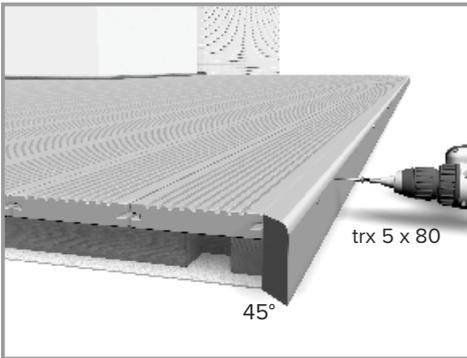


Ein optisch schöner Effekt wird durch eine Einfassung der Terrassenbretter erzielt. Gleichzeitig wird dadurch die Unterkonstruktion und die Brettenden verdeckt. Die Einfassung kann im gleichen Farbton wie die Terrassenbretter ausgeführt werden oder als Kontrast in einer anderen Farbe.

Für versenkte Terrassen ist die Einfassung selbstverständlich nicht notwendig weil die Aussenseiten der Bretter nicht sichtbar sind.



Der standard Abschlussprofil mit abgerundeten Ecken (3 x 8,2 cm) wird von aussen, jede 30 cm mit versenkten Edelstahlschrauben (Torx) von 5 x 80 mm auf die Terrassenbretter befestigt.



Für die Terrasseneinfassung können auch andere Profile aus dem Govadeck Programm verwendet werden, falls dies gewünscht oder notwendig sein sollte. Fragen Sie hierfür bei Ihrem Govadeck-Händler nach.



Rechteckige Terrasse mit Einfassung. Die Unterkonstruktion ist an die Fassade fixiert.

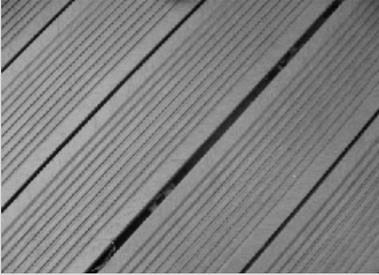


Zwei versenkte Terrassen (Abschlussprofil ist nicht notwendig)



Terrassen mit gekrümmter Einfassung (für erfahrene Verleger!)

Einige Beispiele zeigen uns die eventuelle Folgen falsch montierter Unterkonstruktionen.



Die verschiedene Pfosten der Unterkonstruktion wurden nicht miteinander verbunden. Folglich können Spalten entstehen.



Der Abstand zwischen den Unterlegpfosten darf maximal 35 cm betragen. Sonst können Bretter sich krümmen.



Obschon die Bretter in Verband verlegt wurden, sind sie nicht in Längsrichtung verbunden. Ausserdem wurden keine Doppelunterlegpfosten verwendet. Spalten und wippende Brettenden können die Folge sein.



Die Unterkonstruktion ist auf eine Linie an dem Grund (oder an der Fassade) zu fixieren. Durch diese Fixierung kann die Unterkonstruktion auf kontrollierte Weise ausdehnen und schrumpfen. Wenn die Fixierung fehlt kann durch den fortwährenden Prozess der Ausdehnung bzw. Schrumpfung, die Konstruktion sich nämlich langsam verschieben. (insbesondere bei grossflächigen Terrassen)

Vorsicht beim Anlegen einer Dachterrasse auf einem Flachdach bzw. Foliendach:

Eine Undichtigkeit des Daches muss vermieden werden und daher muss ein sicherer und dichter Dachaufbau gewährleistet sein. Die Kunststoffterrasse hat ein Eigengewicht und es muss daher Vorsorge getroffen werden, dass dadurch keine Beschädigung am Dach entsteht. Verwendung von einem Gova-Pad jede 35 cm unter den Stützpunkte ist notwendig. Auf diese Weise kann das Regenwasser auch einfach ablaufen

Aussergewöhnlich kann es durch die Materialeigenschaften statische Elektrizität entstehen, die von selbst abnehmen und verschwinden wird. Falls die Ladung nicht verschwindet, kann die Montage von Edelstahlprofile zwischen den Brettern, eine Lösung bieten. (auf Anfrage)



Die Pflege der Govadeck® Terrassenbretter beschränkt sich auf ein Minimum. Die Bretter müssen nur gereinigt werden. Die Feuchtigkeitsaufnahme der Terrassenbretter beträgt weniger als 0,29 %, wodurch Öl, Fett und andere Stoffe wenig bzw. gar keine Flecken verursachen. Trotzdem ist es empfehlenswert, derartige Verunreinigungen sofort zu beseitigen. Aufgrund der sehr geringen Feuchtigkeitsaufnahme können sich Moos und Algen schwer oder gar nicht an den Terrassenbrettern festsetzen.



Zusätzliche Tips:

Reinigung:

Die Bretter werden mit Wasser und eventuell auch ein Reinigungsmittel gereinigt. Das Abspritzen mit einem Hochdruckreiniger, mit maximal 100 bar, ist möglich, aber ist nicht empfehlenswert. Meistens ist das Abspritzen mit einem Hochdruckreiniger auch nicht erforderlich. Mit einem fächerförmigen Strahl in Richtung der Rillen, in einem Abstand von mindesten 30 cm abspritzen.

Leichte Kratzer:

Können mit einem Cockpitspray (im Handel erhältlich) beseitigt werden. Einsprühen und kurz einwirken lassen und anschließend mit einem Tuch (fusselfrei) abreiben.

Tiefere Kratzer:

Können vorsichtig mit einem flachen Werkzeug (z.B. Messer) zgedrückt werden.

Brandflecken:

Leichte Brandflecken können eventuell mit Schleifpapier beseitigt werden. Immer in Richtung der Rillen reiben. Schwere Brandflecken sind schwierig zu beseitigen. Im äußersten Fall muss das Brett ausgetauscht werden.



GOVA[®] home+ PLAST

| GOVADECK[®]

Gova-Connect



100 x



200 x



NL

Gova-Connect
+/- 5 m2
in deze verpakking zitten
100 Gova-Connect en
200 RVS torx schroefjes 4 x 25 mm

F

Gova-Connect
+/- 5 m2
cet emballage contient
100 Gova-Connect et
200 vis torx en inox 4 x 25 mm

D

Gova-Connect
+/- 5 m2
In dieser Verpackung :
100 Gova-Connect und
200 Edelstahl Torx Schrauben
(4 x 25 mm)

UK

Gova-Connect
+/- 5 m2
this bag contains
100 Gova-Connects and
200 stainless steel torx screws
(4 x 25 mm)



- NL** Lees eerst de plaatsingsvoorschriften !
- F** lire d'abord les instructions de montage !
- D** Lesen Sie zuerst die Verlegeanleitung !
- UK** First read the installation instructions !